

Career Tuesday mit Bain & Company am 26.11.2013

“How to crack the case”



Zum Career Tuesday am 26.11.2013 waren Daniel Donhauser und Ralf Fuhrmann (Alumnus) von Bain & Company zu Gast. Die über 50 interessierten Studierenden bekamen, neben Informationen zum Unternehmen, nützliche Tipps zum allgemeinen Bewerbungsprozess und zum Lösen von Fallstudien.

Bain & Company ist eine der weltweit führenden Managementberatungen mit über 5400 Mitarbeitern in 50 Büros - davon alleine 600 in Deutschland und der Schweiz. Ca. 60% der Mitarbeiter haben einen wirtschaftswissenschaftlichen Hintergrund.

Der Einstieg bei Bain & Company ist sowohl mit Bachelor als auch mit Master möglich. UniversitätsabsolventInnen mit einem Bachelorabschluss steigen als „Associate Consultant“ der Stufe 1 ein. Mit einem Master oder Diplom startet man als Associate Consultant der Stufe 3 und wird bereits nach einem Jahr zum Senior Associate Consultant. Der Einstieg ist ganzjährig möglich. Berater ohne betriebswirtschaftliches Studium vertiefen ihre Grundkenntnisse in Marketing und Finanzierung in so genannten Exotentrainings. Als internationales Unternehmen bietet Bain & Company seinen Mitarbeitern natürlich auch vielfältige Chancen, im Ausland tätig zu werden.

Der Auswahlprozess für den Direkteinstieg findet an zwei Tagen statt: In der ersten Runde durchlaufen die Bewerber drei Interviews, in einer zweiten Runde finden die finalen Gespräche mit Partnern von Bain & Company statt. Zu diesen Interviews gehört insbesondere die Lösung mehrerer Case Studies. Als Tipps gaben Herr Donhauser und Herr Fuhrmann den Studierenden mit, bei seinen Antworten strukturiert vorzugehen, Probleme klar zu definieren und den Interviewer in den ergebnisorientierten Lösungsprozess einzubinden. Fragen sind dabei ausdrücklich erwünscht! Selbstverständlich ist neben den Case Studies das Kennenlernen eines jeden Bewerbers ein wichtiger Bestandteil der Gespräche. Für die Interviewer ist es wichtig zu verstehen, warum der Bewerber an einem Job bei Bain & Company interessiert ist, was er von der Projektarbeit erwartet und welche Erfahrungen er bisher gesammelt hat.

Wer Bain & Company und den Beruf des Unternehmensberaters gerne näher kennenlernen möchte, dem bietet ein Praktikum die optimale Möglichkeit: Studierende aller Fachbereiche ab dem 4. Semester können bei Bain & Company als PraktikantIn einsteigen. Praktika sind das ganze Jahr über möglich und haben eine Dauer von 10 – 12 Wochen. Der Auswahlprozess unterscheidet sich von dem eines Berufseinsteigers und findet etwas verkürzt statt: Der Bewerber nimmt an drei Interviews teil, hinzu kommt das Lösen eines Cases im Rahmen einer Gruppenarbeit.

Im Anschluss an den Vortrag lud Bain & Company die Studierenden zum „Get together“ ein. Hier hatte jeder die Möglichkeit den Referenten noch individuelle Fragen zu stellen.